

KJS-BAYERNEWS

Newsletter der Katholischen Jugendsozialarbeit Bayern 1/2024 – 19. Februar 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

Verzicht kann guttun. Gerade diese Tage der Fastenzeit laden uns dazu ein, für einen überschaubaren Zeitraum auf das rechte, selbstgewählte Maß bei etwas zu achten, bei dem ich mich ansonsten womöglich gedanken- oder gar maßlos verhalte.

Sind die nachfolgenden Informationen in ihrer womöglich leicht unübersichtlichen Vielfalt ebenfalls in gewisser Weise maßlos? Wenn Sie sich in diesem Jahr nicht gerade dem Informationsfasten verschrieben haben, werden Sie sich darin sicherlich zurechtfinden und die für Sie interessanten Nachrichten herauspicken und anklicken können. Ich wünsche Ihnen gegebenenfalls frohes Fasten – und eine interessierte, gedanken- und maßvolle Lektüre.

Herzliche Grüße,

Michael Kroll
Geschäftsführer KJS Bayern

Aktuelles rund um die Jugendsozialarbeit

Wechsel an der Spitze des Landes-Caritasverbands Bayern: Bei einem feierlichen [Festakt](#) hat der bisherige Landes-Caritasdirektor, Prälat Bernhard Piendl, sein Amt nach 12 Jahren an Pfarrer Dr. Andreas Magg, den bisherigen Diözesan-Caritasdirektor im Bistum Augsburg, übergeben.

Förderung von Wohnraum für Auszubildende: Das bayerische Bauministerium hat auf seiner entsprechenden [Internetseite](#) neue Förderrichtlinien veröffentlicht, mit denen die Schaffung und der Erhalt von bezahlbarem Wohnraum für Auszubildende am Ausbildungsstandort Bayern unterstützt werden sollen.

Talente erkennen! Europa als Chance: Unter dieser Überschrift steht der diesjährige [Josefstag](#) der katholischen Jugend(sozial)arbeit. Einrichtungen sind aufgerufen, mit Kandidat*innen für das europäische Parlament ins Gespräch zu kommen, um ihre Leistungen und den Wert ihrer Arbeit darzustellen. Dabei sollte auch verdeutlicht werden, dass die junge Menschen nicht nur nach ihrem wirtschaftlichen Wert beurteilt, sondern vor allem ihre Talente erkannt und gefördert werden sollten.

Übergänge demokratietauglicher gestalten: Die Fachgruppe „Visionen für den Übergangsbereich“ hat im Januar 2024 [Handlungsempfehlungen](#) zu einer inklusiveren, demokratischeren und partizipativeren Gestaltung des Übergangs Schule-Beruf veröffentlicht.

Stand der Berufsorientierung in Deutschland: Die Bundesregierung hat zu diesem Thema ausführlich auf eine kleine Anfrage der Unionsfraktion [geantwortet](#).

Mädchen- und Jungen-Zukunftstag: Am 25. April 2024 finden zugleich der diesjährige [Girls'Day](#) und der [Boys'Day](#) statt.

Wo beginnt Frieden? Der Deutsche Caritasverband hat Aktionsmaterialien und Informationen zu seiner diesjährigen [Jahreskampagne](#) veröffentlicht.

Startchancen: Das neue [Startchancen-Programm](#) des Bundes kann aus Sicht des Kooperationsverbunds Jugendsozialarbeit einen Baustein für die Verbesserung der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen darstellen. Zur weiteren Ausgestaltung des Startchancen-Programms hat er [Empfehlungen](#) aus dem Blickwinkel der Jugendsozialarbeit veröffentlicht.

KI in der Jugendsozialarbeit – Horrorszenario oder praktisches Hilfsmittel? Ausgabe 233 der Reihe [Jugendsozialarbeit aktuell](#) der LAG KJS NRW befasst sich ganz praktisch mit dem Einsatz künstlicher Intelligenz in Angeboten der Jugendsozialarbeit.

Mit Emotion dem Quiet Quitting und Big Quit begegnen: Eine neue [Studie](#) gibt wertvolle Praxishinweise zur Bindung junger Arbeitskräfte der Generation Z an den Betrieb.

Wenn Jugendliche straffällig werden... In ihrer neuen [Jugendbroschüre](#) informiert die BAG für Straffälligenhilfe in verständlicher Art und Weise über das Jugendstrafrecht, das Strafverfahren und die Sanktionen bei Jugendlichen.

HHC-Hydrohexacannabinol: Das Suchtpräventionsprojekt Mindzone hat eine neue [Video-Folge](#) im Rahmen seines virtuellen Infostands veröffentlicht. Diesmal befasst sich Dr. Schepper mit dem brandaktuellen Thema HHC-Hydrohexacannabinol.

Jugendbotschafterinnen gesucht: Bis zum 15. März 2024 können sich junge Frauen bewerben, die sich für anderthalb Jahre ehrenamtlich im [Jugendbotschafterinnen-Programm](#) von Terre des Femmes engagieren möchten.

Optionen im Ausland: Drei übersichtliche Online-Ratgeber für junge Menschen, die eine berufliche (Übergangs-)Zeit im Ausland verbringen möchten, stehen auf dem Reiseportal Omio zur Verfügung: [Optionen im Ausland: Au-pair, Work & Travel, Freiwilligenarbeit](#) [Ausbildung mit Auslandsaufenthalt: Förderung, Planung, Tipps](#) [Arbeiten im Ausland: Infos & Tipps für deinen Berufseinstieg](#)

Jugendsozialarbeit und Europa: Der allgemeine E-Mail-Infodienst sowie das spezielle Förder-Info Jugendsozialarbeit und Europa kann von Interessierten [hier](#) abonniert werden.

Druckfrisch: Die im Abonnement erhältliche [Info-E-Mail „Druckfrisch“](#) informiert regelmäßig über die Veröffentlichungen des Kooperationsverbunds Jugendsozialarbeit sowie über das Erscheinen der Fachzeitschrift DREIZEHN..

... **und nicht zuletzt:** Wissenswertes aus der Jugendsozialarbeit auf Bundesebene steht stets aktuell im Blog der [Jugendsozialarbeit News der BAG KJS](#).

Sie sind eingeladen

Die sieben Säulen der Resilienz: Das Jugendpastoralinstitut der Salesianer Don Boscos lädt am 27. Februar 2024 um 19:00 Uhr zu einem [Online-Talk](#) zum Thema „Verantwortung übernehmen“ mit Maria-Theresia Kölbl vom BDKJ Bayern ein.

Seelische Gesundheit im Kontext Jugendwohnen: Eine offene, digitale [Themenfeldkonferenz Jugendwohnen](#) der BAG KJS beschäftigt sich am Vormittag des 8. März 2024 mit Werten, Pädagogik und Umgang mit Krisen; eingeladen sind Mitarbeitende und Leitungskräfte aus dem Jugendwohnen.

Einwanderung und Flucht – Wege in die Berufsausbildung: Am 21. und 22. März 2024 führt der Deutsche Verein eine digitale [Fachveranstaltung](#) durch, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über die Rechtslage sowie über Praxisfragen und -projekte erhalten sollen.

Junge Menschen mit psychischen Belastungen in der beruflichen Bildung: Bei diesem [Fachtag](#) der Koordinierungsstelle psychische Gesundheit am 25. April 2025 in Würzburg werden vielfältige Aspekte rund um die Frage, was belastete Jugendliche in der beruflichen Bildung benötigen, beleuchtet.

Study visit on Street Work: Im Rahmen des europäischen Kooperationsprojekts „Europe goes local“ bietet JUGEND für Europa von 13. bis 16. Mai 2024 eine [Studienreise](#) nach Köln für europäische Fachkräfte der aufsuchenden Jugend- und Jugendsozialarbeit in englischer Sprache an.

Klimaschutz ist Kinderschutz: Die Caritas Nürnberg lädt Fachkräfte aller Felder der Jugendhilfe am Nachmittag des 10. Juni 2024 in Nürnberg dazu ein, in einer [Fachtagung](#) die Herausforderungen und Verantwortung der Kinder- und Jugendhilfe in der Klimakrise zu diskutieren und den eigenen Standort und fachliche Optionen in diesem zunehmend bedrohlichen Klimaszenario zu bestimmen.

Gemeinsam gegen Loverboys: Im Rahmen der [Präventions-Kampagne](#) der Fachberatungsstelle JAD-WIGA zur Aufklärung über die sogenannte „Loverboy“-Methode zur Prävention sexueller Ausbeutung von Minderjährigen und jungen Erwachsenen starten im Jahr 2024 neue Webinare für unterschiedliche Zielgruppen.

Ohne sie ist alles nichts: Am Freitag, den 11. Oktober 2024 wird sich der 14. Dialogtag der KJS Bayern in Regensburg rund um die so wichtige Wertschätzung der Mitarbeitenden in der Jugendsozialarbeit drehen. SAVE THE DATE!

Impressum

Sie können die *KJS-BAYERNEWS* abbestellen, uns aber vor allem auch weitere Interessent*innen mitteilen sowie Kritik und Anregungen schicken an jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de.

Herausgeberin: Katholische Jugendsozialarbeit Bayern

Verantwortlich: Michael Kroll, Geschäftsführer der KJS Bayern

Kontakt: KJS Bayern, Lessingstraße 1, 80336 München, Tel.: 089 54497-140, jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de, www.kjs-bayern.de

